



Fachkunde Bergung

Thema:

Befehle und Übermittlungszeichen



Unser heutiges Ziel:

Kurzinformation über den Einsatz von
Befehlen beim THW und Vermittlung
von ausgewählten Übermittlungszeichen



Was ist ein Befehl?

Der Befehl ist eine mündliche, schriftliche oder durch Zeichen gegebene Anordnung.

Er sollte knapp und unmißverständlich sein.



Warum gibt es Befehle?

Im Katastrophenschutz werden die Entscheidungen der Führungskräfte durch Befehle umgesetzt.



Sind Befehle bindend?

Der Helfer darf grundsätzlich nur auf Befehl handeln.

Ausnahmen: Wenn er abgeschnitten ist (keine Führungskraft) oder wenn unverzügliches Handeln nötig ist (nicht aber, wenn ein entgegenstehender Befehl besteht).



Wer gibt Befehle?

Jede Führungskraft kann an einen Helfer Befehle erteilen.

Achtung: Jeder Helfer ist verpflichtet, eine Befehlsänderung durch Dritte seiner direkten Führungskraft umgehend mitzuteilen.



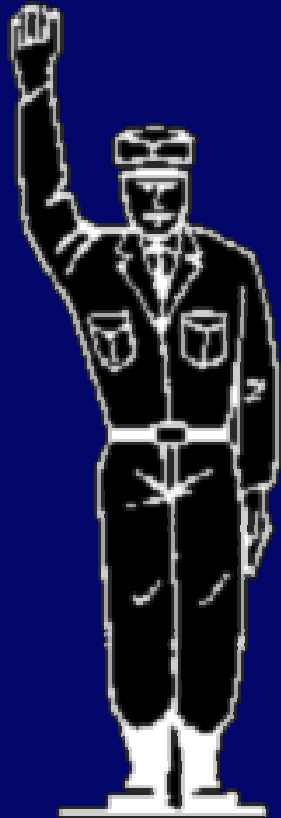
Mögliche Befehlsgeber sind:

- Truppführer
- Gruppenführer
- Zugführer
- Einsatzleiter des THW
- Einsatzleiter des Anfordenden
- (Ortsbeauftragter des THW)



Übermittlungszeichen dienen zur nichtmündlichen Verständigung zwischen Helfern. Die Zeichen sind leicht verständlich und eindeutig voneinander unterscheidbar.

Im Folgenden ist eine Auswahl der wichtigsten Befehls- und Meldezeichen dargestellt.



Bedeutung

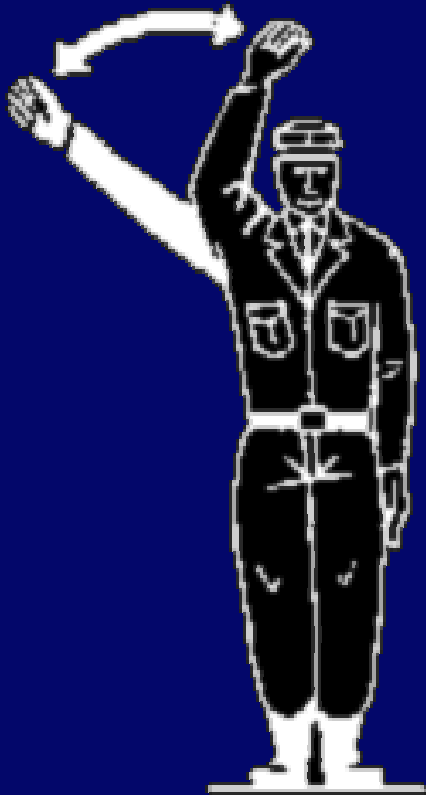
- Achtung!
- Ankündigung ...
- Verbindung aufnehmen!
- Verstanden! Fertig!

Ausführung

Ausgestreckten Arm
senkrecht hochhalten

Lichtsignal

weiß, keine Bewegung



Bedeutung

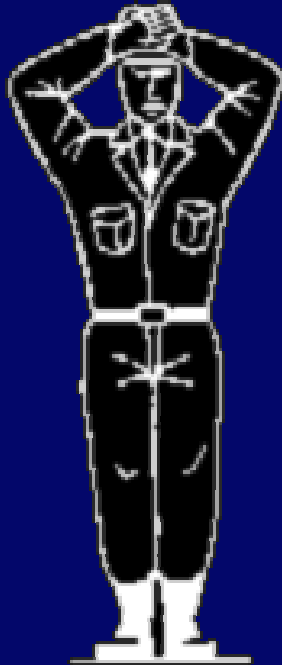
- Verneinung, Irrtum, Widerruf
- Nicht verstanden!
- Nicht fertig! Warten!

Ausführung

Ausgestreckten Arm über den Kopf seitlich hin- und herschwenken

Lichtsignal

Rot, dabei Bewegung wie bei Handzeichen durchführen



Bedeutung

- Einsatzbereit machen!

Ausführung

Gekreuzte Unterarme vor die Stirn halten,
Ellenbogen seitwärts abwinkeln

Lichtsignal

Grün blinken



Bedeutung

- Sammeln!
- Antreten!

Ausführung

Mit ausgestrecktem Arm
über dem Kopf große
Kreise beschreiben

Lichtsignal

Weiß blinken



Bedeutung

- Arbeit aufnehmen
- Motor anlassen!



Ausführung

Arm bzw. Winkerkelle
seitlich des Körpers
drehen

Lichtsignal

Grün, dabei Bewegung
wie bei Handzeichen
machen



Bedeutung

- Arbeit einstellen
- Bewegung einstellen
- Motor aus!



Ausführung

Hand bzw. Winkerkelle
breitseitig auf den Kopf
legen, Ellenbogen
seitlich

Lichtsignal

Rot blinken



Bedeutung

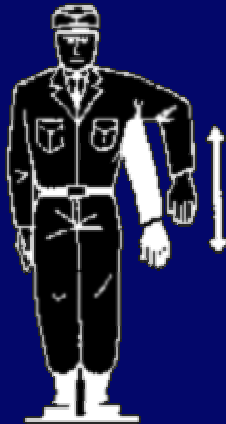
- Aufsitzen!
- Anfahren!
- Schneller!

Ausführung

Arm bzw. Winkerkelle
seitwärts abgewinkelt
aus Schulterhöhe
mehrmals hochstoßen

Lichtsignal

Grün, dabei gleiche
Bewegung wie bei
Handzeichen



Bedeutung

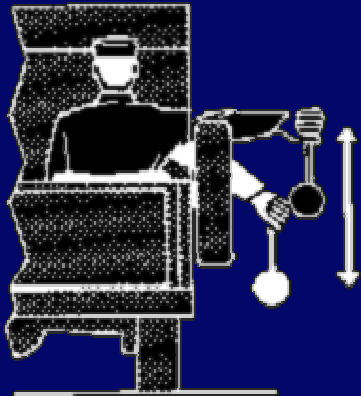
- Absitzen!
- Halten!

Ausführung

Arm bzw. Winkerkelle
seitwärts abgewinkelt aus
Schulterhöhe mehrmals
nach unten stoßen

Lichtsignal

Rot, dabei gleiche
Bewegung wie bei
Handzeichen





Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit.



Der Inhalt dieser Präsentation,
insbesondere die darin enthaltenen
Bilder, unterliegen dem Urheberrecht
der jeweiligen Personen.

Eine nicht autorisierte Benutzung, auch
von einzelnen Teilen, ist untersagt.



Zu Schulungszwecken kann die Originaldatei im Powerpoint-Format bei info@thw-pirna.de angefordert werden.